

Kostenfreies Parken für Polizei

15.05.2022

BDK Forderung geht in eine erfolgreiche weitere Runde

Auf dem letztjährigen Landesdelegiertentag hat der BDK beschlossen, sich dafür einzusetzen, dass Parkplätze in der Nähe von Dienstgebäuden für die Mitarbeitenden kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Die grüne Verkehrssenatorin, Bettina Jarasch, trägt diese Forderung jetzt offenkundig mit.

Vorausgegangen waren jahrelange Bemühungen des BDK mit dem vorigen Senat hierzu eine Lösung zu erreichen. Im Mittelpunkt standen insbesondere die in Schicht- aber auch Bereitschaftsdienst Tätigen, die gezwungen sind, ihr Privat-Kfz zu nutzen um in zumutbarer Zeit zum Dienst zu erscheinen. Ausgerechnet die Mitarbeitenden der Mordkommissionen (Dienstort Keithstraße in der City-West) werden von der nun vorgelegten Lösung nicht profitieren. Für die MoKo wurde ein Kontingent Parkplätze in einem nahegelegenen Parkhaus angemietet, die in einem rollierenden System vergeben werden. Die Tatortforensiker vom Platz der Luftbrücke, die unabdingbar zu jedem MoKo-Tatort gehören, gehen völlig leer aus...Lieber Senat, liebe Frau Jarasch, ist das wirklich sparsamer? Da geht doch noch was, oder? Der BDK bleibt dran.